



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**

Rechtswissenschaftliche Fakultät

Prof. Dr. Isabelle Ley
Lehrstuhl für Öffentliches Recht,
Völkerrecht und Europarecht

Universität Jena · Rechtswissenschaftliche Fakultät · 07737 Jena

Carl-Zeiß-Str. 3
07743 Jena

Telefon: +46 36 41 9-42130
Fax: +46 36 41 9-42272
E-Mail: isabelle.ley@uni-jena.de

Seminarankündigung

Wintersemester 2026/2027

Jena, 15. Juni 2026

Wehrhafte Demokratie im autoritären Stresstest

(Sprachen/Languages: Deutsch/English)

Liberale Demokratien enden heute selten durch Militärputsche oder abrupte Revolutionen. Sie verlieren ihren liberal-demokratischen Charakter durch inkrementelle Erosion – auch durch Recht. In Ländern wie Ungarn, Brasilien und teils auch in den USA lässt sich beobachten, wie autoritäre Akteure Verfassungen und Gesetze systematisch nutzen, um den Rechtsstaat (vermeintlich?) legal von innen auszuhöhlen – ein Phänomen, das in der Forschung als „Autocratic Legalism“ bezeichnet wird. Wie wehrhaft ist die liberale Demokratie gegenüber dieser Strategie? Und wie resilient sind konkret die Verfassungsordnungen im Freistaat Thüringen, der Bundesrepublik Deutschland, in anderen europäischen Ländern sowie der Europäischen Union selbst und (wie) können das Unions- und Völkerrecht zur Wehrhaftigkeit bzw. Resilienz liberaler Demokratien beitragen?

In diesem Seminar möchten wir uns mit diesem Thema näher beschäftigen und mögliche Lösungsansätze entwickeln. Das Seminar wird gemeinsam mit Prof. Dr. Michael Riegner von der Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Erfurt angeboten und findet im Januar 2027 auch mit Studierenden der dortigen Fakultät in Erfurt statt. Gastreferentinnen und -referenten geben ergänzende Einblicke aus der Praxis.

Aus Jena können **voraussichtlich 15 Studierende** teilnehmen (Vergabe der Plätze nach dem Windhundprinzip).

Das Seminar gliedert sich in zwei Teile:

1. **Schriftlicher Teil:** Verfassen der (Probe-) Seminararbeiten nach Vorbesprechung in Jena am 20.10.2026 (bzw. Examenskandidat:innen: Themenausgabe nach Absprache)

2. **Mündlicher Teil:**

Für Teilnehmer des Examen seminars: Präsentation der Examensseminararbeit im Referatsformat mit anschließender Diskussion



Für Teilnehmende des Probeseminars, des International Legal Studies-Zertifikatsstudienganges oder Studierende der Politikwissenschaft: Teilnahme am interaktiven Rollenspiel gemeinsam mit Erfurter Studierenden, in dem konkrete Szenarien der Machtübernahme durch eine autoritär-populistische Partei auf Landesebene, Bundesebene und europäischer Ebene durchgespielt werden (z. B. auf den Verfassungsgerichtshof, die Verwaltung, die Hochschulen, öffentlich-rechtliche Medien oder europäische Institutionen). In Arbeitsgruppen nehmen Sie dabei die Rollen von „Angreifern“ und „Verteidigern“ ein. Sie entwerfen rechtliche Strategiepapiere und (rechts)politische Argumentationsweisen und verhandeln Gegenmaßnahmen.

Das Seminar steht Teilnehmenden aus dem **Schwerpunktbereich 1** (Grundlagen des Rechts), **Schwerpunktbereich 7** (Recht der öffentlichen Verwaltung) und **Schwerpunktbereich 8** (Unionsrecht und Internationales Recht) offen. Auch eine Teilnahme von Studierenden der Politikwissenschaft ist möglich. Seminararbeit und Präsentation bzw. Rollenspiel können sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch absolviert werden. Bei einer vollständigen englischsprachigen Teilnahme ist die Ausstellung eines Sprachenscheins sowie eine Anerkennung im Rahmen des International Legal Studies-Zertifikats (Basis und Advanced) möglich. Bei der Vorbereitungssitzung im Oktober werden mögliche Bearbeitungsthemen angeboten. Auch eigene Themenvorschläge sind herzlich willkommen.

Vorbesprechung mit Themenvergabe: **20.10.2026, 16-18 Uhr, Jena, Raum 2.43, C.-Z.-Str. 3**

Seminar mit Referaten und Rollenspiel: **15./16. Januar 2027, Augustinerkloster Erfurt**

Evtl. wird es eine separate Sitzung in Jena zur Präsentation der wissenschaftlichen Hausarbeiten geben.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich im Sekretariat des Lehrstuhls (Raum 3.73) bzw. per E-Mail bei Ramona Bornschein (r.bornschein@uni-jena.de) an. **Die Anmeldung der Examenskandidat:innen muss bis 31. Juli 2026 (Ausschlussfrist!) erfolgt sein;** die der Übungskandidat:innen bis spätestens **30. September 2026**. Es können maximal 15 Studierende aus Jena teilnehmen; Examenskandidat:innen werden priorisiert, ansonsten gilt: First come, first serve.

Für die Examenskandidat:innen erfolgt die Themenvergabe separat entsprechend der Vorgaben der Schwerpunktbereichsprüfungsordnung zu einem Termin nach Vereinbarung. Geben Sie bei der Anmeldung bitte Ihren Wunschtermin für die Ausgabe des Themas an.

gez. Isabelle Ley